

# Schiedsgerichtsordnung: Schriftform und Begründungsanforderungen



47. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
DIGITAL - 28. - 29. Januar 2022

Gremium: Bundesvorstand  
Beschlussdatum: 13.12.2021  
Tagesordnungspunkt: S Satzung

## Antragstext

1 Neufassung von § 5 Bundesschiedsordnung wie folgt

2 1. Jeder Antrag bedarf zu seiner Wirksamkeit der Textform.

3 2. Jeder Antrag ist zu begründen und mit den erforderlichen Beweismitteln zu  
4 versehen.

5 3. Anträge, Schriftsätze, Urkunden und Nachweise, auf die Bezug genommen wird,  
6 sind dem Bundesschiedsgericht postalisch in zweifacher Ausfertigung oder digital per E-Mail  
7 an [bundesschiedsgericht@gruene.de](mailto:bundesschiedsgericht@gruene.de) zu übermitteln.

8 4. Rechtsmittel gegen Entscheidungen der Landesschiedsgerichte sind binnen eines  
9 Monats nach Kenntnis der schriftlichen Gründe der angefochtenen Entscheidung  
10 einzulegen, soweit der zuständige Landesverband keine eigene Regelung hierüber getroffen hat.

### 10 § 5 SchO Alte Fassung

11 (1) Jeder Antrag bedarf zu seiner Wirksamkeit der Schriftform, er ist zu begründen und mit  
12 Beweismitteln zu versehen. Rechtsmittel gegen Entscheidungen der Landesschiedsgerichte sind

13 binnen eines Monats nach Kenntnis der schriftlichen Grün der angefochtenen Entscheidung  
14 einzulegen, soweit der zuständige Landesverband keine eigene Regelung hierüber getroffen  
15 hat.

16 (2) Anträge, Schriftsätze und Urkunden, auf die Bezug genommen wird, sind dem  
17 Bundesschiedsgericht postalisch in zweifacher Ausfertigung oder digital per E-Mail an  
18 [bundesschiedsgericht@gruene.de](mailto:bundesschiedsgericht@gruene.de) zuzusenden